

Workday Verhaltenskodex für Partner

2023



Workday Verhaltenskodex für Partner

Dieser Verhaltenskodex für Partner beschreibt die Erwartungen von Workday, wie unsere Geschäftspartner und deren Mitarbeiter, Unterauftragnehmer und Vertreter oder jeder, der im Namen von Workday handelt (zusammenfassend als „Partner“ bezeichnet), unsere Kunden in Zusammenarbeit mit Workday unterstützen. Wir erwarten von unseren Partnern, dass sie die **zentralen Werte von Workday** – Mitarbeiter, Kundenservice, Innovation, Integrität, Spaß und Rentabilität – annehmen, sich bemühen, den Arbeitsalltag für alle angenehmer zu gestalten, Workday professionell zu repräsentieren und die in diesem Verhaltenskodex für Partner dargelegten Prinzipien einzuhalten.

Integrität und Einhaltung von Gesetzen

Korruptionsbekämpfung: Partner müssen alle geltenden Gesetze zur Korruptionsbekämpfung und zur Bekämpfung der Geldwäsche befolgen, einschließlich insbesondere den Foreign Corrupt Practices Act und den UK Bribery Act. Jegliche Form von Bestechung, Schmiergeld und anderen Arten der Korruption ist verboten.

Partnern ist es strengstens untersagt, Dritten, unmittelbar oder mittelbar unrechtmäßig Vorteile zu versprechen, anzubieten oder zu gewähren, um Geschäfte zu ermöglichen oder aufrechtzuerhalten, einer anderen Person Geschäfte zu vermitteln oder anderweitig einen unzulässigen Vorteil zu erlangen oder den Anschein eines solchen zu erwecken. Es ist Partnern untersagt, die Handlung oder Entscheidung eines Regierungsbeamten, -mitarbeiters oder Kandidaten für ein politisches Amt, durch die Bereitstellung von unzulässigen oder rechtswidrigen Geschenken, Mahlzeiten, Reisen oder Unterhaltung zu beeinflussen. Partner dürfen weder direkt noch indirekt Schmiergelder bereitstellen, anbieten oder erbitten, um in Zusammenhang mit einer Transaktion eine bevorzugte Behandlung zu erhalten oder zu belohnen. In Bezug auf Ausschreibungs- und Angebotsverfahren haben Partner alle diesbezüglichen Regeln vollumfänglich einzuhalten und dürfen Regierungsmitarbeitern, Beamten, deren Familienmitgliedern oder engen Mitarbeitern keine Beschäftigung anbieten, wenn dies gegen geltende Gesetze verstoßen würde oder einen unzulässigen Vorteil zur Erlangung begünstigender Verwaltungsmaßnahmen bedeuten könnte.

Workday verbietet jegliche Form der Geldwäsche, darunter die Verschleierung von Transaktionen, die Übermittlung rechtswidrig erhaltener Gelder oder die Umwandlung solcher Gelder in legitime Geldmittel.

Geschäftsunterlagen und Buchhaltung: Partner stellen sicher, dass Aufzeichnungen über den Verkauf von Workday-Produkten und alle Transaktionen oder sonstigen Ausgaben in Bezug auf alle mit Workday verbundenen Geschäftstätigkeiten präzise und vollständig verfasst werden. Partnern ist es strengstens untersagt, sich an rechtswidrigen und / oder irreführenden Buchhaltungspraktiken zu beteiligen, einschließlich der Schaffung von „Reptilienfonds“, Geldkonten, nicht bilanzierten Geldmitteln oder ähnlichen unzulässigen Finanzpraktiken.

Fairer Wettbewerb und Kartellrecht: Partner sind verpflichtet, alle geltenden Wettbewerbs- und Kartellgesetze und -vorschriften einzuhalten. Zusätzlich zur Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften ist es Partnern untersagt, mit Wettbewerbern Absprachen zu treffen oder Vereinbarungen einzugehen, um (1) Preise festzusetzen oder zu kontrollieren; (2) einen Ausschreibungsprozess zu koordinieren; (3) Lieferanten oder Kunden zu boykottieren; (4) Märkte, Gebiete, Produkte, Kunden oder Lieferanten aufzuteilen oder zuzuweisen oder (5) die Produktion oder den Verkauf von Produkten oder Produktlinien einzuschränken. Partner dürfen Informationen über Verkäufer von Produkten zu erfassen, die mit Workday-Produkten konkurrieren, nur auf legalem Wege beschaffen.

Handelskontrollen: Partner halten alle geltenden Handelsgesetze und -vorschriften, einschließlich der Exportkontrollgesetze und -vorschriften der Vereinigten Staaten, streng ein, die den Import, Export und Reexport von Workday-Produkten, -Technologien und -Informationen kontrollieren. Ohne die Allgemeingültigkeit des Vorstehenden einzuschränken, dürfen Partner keine Produkte, Technologien und Informationen natürlichen oder juristischen Personen zur Verfügung stellen, die: (1) sich in einem Land befindet, das einem umfassenden Embargo der Europäischen Union, der Vereinten Nationen, oder der US-Regierung unterliegt; (2) auf einer beliebigen Liste verbotener oder eingeschränkter Parteien der Europäischen Union, der Vereinten Nationen oder der US-Regierung gelistet sind; oder (3) an Aktivitäten beteiligt sind, die direkt oder indirekt mit der Verbreitung von Massenvernichtungswaffen im Zusammenhang stehen.

Beschaffung im öffentlichen Sektor und Lobbyarbeit: Aktivitäten, die im Umgang mit Kunden aus dem nicht-öffentlichen oder nichtstaatlichen Sektor angemessen sein können, können im Umgang mit Regierungsstellen, staatlichen Stellen, staatlich kontrollierten Einrichtungen oder Einrichtungen, die den behördlichen Beschaffungsregeln unterliegen („Regierungskunden“), unzulässig oder sogar gesetzeswidrig sein. Partner, die Geschäfte mit Regierungskunden tätigen, müssen daher alle Gesetze, Regeln, Beschaffungsvorschriften und Vertragsklauseln einhalten, die sich auf den Erwerb von Waren und Dienstleistungen durch solche Regierungskunden beziehen, unabhängig davon, ob ein solcher Verkauf direkt oder indirekt erfolgt, einschließlich des Marketings oder einer Empfehlung von Workday-Produkten und/oder -Dienstleistungen und der Einreichung korrekter Rechnungen an die Regierung sowie der Einhaltung aller Gesetze zur Rechnungslegung und zu Zahlungen.

Darüber hinaus dürfen Partner nicht versuchen, direkt oder indirekt, aus irgendeiner Quelle, beschaffungssensible Informationen zu erhalten, die nicht öffentlich zugänglich oder anderweitig von der Regierung zur Offenlegung zugelassen sind; dasselbe gilt für vertrauliche interne Regierungsinformationen, wie z. B. vor der Auftragsvergabe, Informationen zur Lieferantenauswahl; sowie für geschützte Informationen von Wettbewerbern, einschließlich beispielsweise, im Verlauf einer Beschaffung oder unter anderen Umständen, Gebots- oder Angebotsinformationen, wenn Grund zur Annahme besteht, dass die Freigabe solcher Informationen nicht autorisiert ist.

Partner, die kommerzielle Produkte an die Regierung der Vereinigten Staaten verkaufen oder dieser anbieten, müssen mit den Gesetzen und Vorschriften zum Verkauf kommerzieller Produkte und zum Verkauf an die Regierung vertraut sein und diese einhalten; dasselbe gilt gegebenenfalls für die Vertragsbestimmungen der General Services Administration (GSA).

Als Lobbyarbeit gilt jede Aktivität, die darauf abzielt, eine Regierungsstelle zu beeinflussen. Einige Regierungen betrachten Beschaffungs- und Verkaufsaktivitäten als Lobbyarbeit. Partner sind dafür verantwortlich, zu bestimmen, ob eine Aktivität rechtlich als Lobbyarbeit definiert ist, und müssen sicherstellen, dass alle rechtlichen Anforderungen in Zusammenhang mit Lobbying-Aktivitäten erfüllt werden. Partner werden im Namen von Workday keine Lobbyarbeit bei Regierungen betreiben.

Geistiges Eigentum und der Schutz von vertraulichen Informationen, Vermögenswerten, Ressourcen und Einrichtungen:

Partner respektieren die Rechte am geistigen Eigentum, schützen vertrauliche Informationen und halten sich an geltende Datenschutzrichtlinien und -vorschriften. Partner dürfen nur Informationstechnologie und -software verwenden, die rechtmäßig erworben und lizenziert wurde. Partner befolgen alle geltenden Gesetze und Vorschriften zum Schutz von Privatsphäre und zum Datenschutz, einschließlich nationaler, regionaler, örtlicher und branchenspezifischer Gesetze oder Vorschriften. Partner wahren die Vertraulichkeit aller vertraulichen Informationen und anderer geschützter Informationen, die sie im Verlauf der Geschäftsbeziehung mit Workday erhalten. Partner werden vertrauliche Informationen oder Daten, die durch Datenschutzrichtlinien und -vorschriften geschützt sind, sicher speichern und vor Verlust, Diebstahl oder unbefugtem Zugriff oder unbefugter Offenlegung schützen.

Partner werden alle von Workday bereitgestellten Vermögenswerte, Einrichtungen oder Ressourcen auf eine Weise verwenden, die Workday und seine Mitarbeiter positiv widerspiegelt; dies umfasst auch die Einhaltung aller geltenden Gesetze oder Richtlinien. Partner, die in Workday-Einrichtungen tätig sind, befolgen alle geltenden Richtlinien zur Förderung von Gesundheit und Sicherheit, einschließlich der Richtlinien zur Reduzierung oder Verhinderung der Übertragung von Infektionskrankheiten.

Insiderhandel: Workday gibt Informationen an Partner weiter, damit diese ihre Ziele und Verpflichtungen erfolgreich erfüllen können. Partner dürfen von Workday bereitgestellte Informationen nicht verwenden, um Insiderhandel zu betreiben. Als Insiderhandel gilt jede Aktivität, bei der eine Person Wertpapiere (Aktien) kauft, verkauft oder anderweitig handelt, während sie im Besitz nicht öffentlicher, wesentlicher Informationen über das betreffende Unternehmen ist. Informationen gelten als wesentlich, wenn sie für die investierende Öffentlichkeit als wichtig angesehen werden und die Entscheidung eines Anlegers zum Kauf, Verkauf oder Halten von Wertpapieren beeinflussen könnten.

Faire Marketing- und Verkaufspraktiken

Workday kauft von Dritten Produkte und Dienstleistungen auf der Grundlage von Preis, Qualität und Service ein. Wir erwarten, dass unsere Partner, die Workday vertreten, auf derselben Basis arbeiten. Dementsprechend müssen alle Geschäftsbeziehungen unparteiisch, objektiv, frei von Korruption und unzulässigem Einfluss geführt werden.

Werbestandards und Verkaufspraktiken: Von den Marketing- und Verkaufspraktiken der Partner wird erwartet, dass diese auf ehrlichen, legalen und fairen Geschäftspraktiken basieren und dass sie sich nicht an irreführenden oder betrügerischen Praktiken beteiligen, Produkte, Dienstleistungen und Preise falsch darstellen oder unfaire, irreführende, ungenaue oder falsche Behauptungen über oder Vergleiche mit Konkurrenzangeboten anstellen. Partner müssen alle geltenden Gesetze, Regeln und Vorschriften einhalten und müssen bei Werbe-, Marketing-, Medien- oder Verkaufsförderungsaktivitäten, die auf Workday verweisen oder Workday auf beliebige Weise implizieren, wahrheitsgemäß und korrekt handeln.

Interessenkonflikte: Partner werden jegliche Interessen, Vorgehensweisen oder Geschäftsverbindungen, die dem Interesse von Workday entgegenstehen (oder entgegen stehen könnten), offenlegen und sich nicht an Aktivitäten beteiligen, die die vertragliche Verantwortlichkeit der Partner gegenüber Workday beeinträchtigen oder als störend empfunden werden könnten. Konflikte, die Workday unverzüglich offengelegt werden müssen, können u. a. Workday-Mitarbeiter umfassen, die leitende Angestellte, Direktoren oder Aktionäre eines Partners sind, oder Situationen, in denen Anreize an Workday-Mitarbeiter gezahlt werden.

Geschenke, Unterhaltungseinladungen und Reisen: Moderate, verhältnismäßige und ordnungsgemäß erfasste Unterhaltungseinladungen und Geschenke können zu guten Arbeitsbeziehungen beitragen. Geschenke, die von Partnern angeboten oder angenommen werden, (1) müssen gängigen Geschäftspraktiken entsprechen, (2) müssen von angemessenem Wert, offen und transparent sein, (3) dürfen kein Bargeld oder Bargeldäquivalent sein, (4) dürfen nach gesundem Menschenverstand nicht als Bestechung oder Zahlung ausgelegt werden können, (5) und dürfen nicht gegen Gesetze, Vorschriften oder geltende Richtlinien der Organisation der Gegenpartei verstoßen. Die Reisekosten, die den Partnern entstehen, müssen allen vertraglichen Vereinbarungen entsprechen, dürfen nicht übertrieben oder verschwenderisch sein und müssen alle geltenden Gesetze und Richtlinien befolgen.

Menschenrechte und Arbeitsstandards

Frei gewählte Beschäftigung und Kinderarbeit: Die Beschäftigung bei Partnern von Workday muss aus freiem Willen erfolgen und darf keine Form von Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft, unfreiwilliger Arbeit, Sklaverei oder Menschenhandel darstellen. Partner müssen den Arbeitnehmern gestatten, ihr Beschäftigungsverhältnis nach angemessener Vorankündigung zu beenden. Partner dürfen die Identitäts- oder Einwanderungsdokumente ihrer Mitarbeiter, wie zum Beispiel von der Regierung ausgestellte Ausweise, Reisepässe oder Arbeitsgenehmigungen, weder aufbewahren noch anderweitig vernichten, verbergen, beschlagnahmen oder den Mitarbeitern den Zugriff auf dieselben verweigern. Partner müssen sich auch an lokale Mindestlöhne und Anforderungen an die maximale Arbeitszeit halten; der Einsatz von Kinderarbeit ist strengstens untersagt. Lieferanten von Workday-Partnern müssen diese Standards ebenfalls erfüllen.

Diskriminierungsverbot: Partner dürfen im Hinblick auf Beschäftigungsentscheidungen, darunter bei der Einstellung, Entschädigung, Förderung, Disziplinierung oder Kündigung Niemanden in irgendeiner Weise diskriminieren, weder aufgrund von Alter, Abstammung, Hautfarbe, Geschlecht (einschließlich Schwangerschaft, Geburt, oder verwandte Erkrankungen), Geschlechtsidentität oder Geschlechtsausdruck, genetische Informationen, Familienstand, Krankheit, geistige oder körperliche Behinderung, nationale Herkunft, familiärer Betreuung oder krankheitsbedingten Fehlzeiten, Rasse, Religion (einschließlich Überzeugungen und Praktiken oder der Abwesenheit derselben), sexueller Orientierung, Militär- oder Veteranenstatus, oder anderen Erwägungen, die durch geltendes Recht geschützt sind.

Umweltstandards

Umweltgesetze und Nachhaltigkeit: Workday engagiert sich für unsere Mitarbeiter und den Planeten und konzentriert sich auf Nachhaltigkeitsbemühungen, die unsere Verpflichtungen gegenüber Stakeholdern unterstützen und mit unseren zentralen Werten übereinstimmen. Workday erwartet von Partnern, dass sie unser Engagement unterstützen. Partner müssen mindestens alle geltenden Umweltgesetze und -vorschriften einhalten, über alle erforderlichen umweltspezifischen Zulassungen und Genehmigungen, die für ihre Unternehmen relevant sind, verfügen und diese auf dem neuesten Stand halten sowie geeignete Schutzmaßnahmen ergreifen. Um an [Workdays Richtlinie zur ökologischen Nachhaltigkeit](#) ausgerichtet zu sein, sollten sich Partner an nachhaltigen Aktivitäten beteiligen, darunter Bemühungen zur Minderung ihres Energieverbrauchs und ihrer Emissionen, die Bereitstellung nachhaltiger Arbeitsumgebungen, die Integration umweltverträglicher Bautechniken, die verantwortungsbewusste Entsorgung von Abfall und die Umsetzung nachhaltiger Beschaffungspraktiken.

Verantwortliche Beschaffung von Mineralien: Partner müssen alle Anforderungen an Kriegsmineralien einhalten und eine angemessene Sorgfalt walten lassen. Von Partnern wird erwartet, dass sie bezüglich der Quelle und der Verwahrkette dieser Materialien ihre Sorgfaltspflicht erfüllen und ihre Maßnahmen zur Sorgfaltspflicht auf Anfrage ihren Kunden und Workday zur Verfügung stellen.

Geschäftskontinuität: Partner halten eine Kultur der Widerstandsfähigkeit aufrecht, indem sie proaktiv daran arbeiten, durch die Erstellung von Geschäftskontinuitäts- und Technologiewiederherstellungsplänen, Geschäftsunterbrechungen zu minimieren.

Compliance-Standards

Unterstützung: Partner müssen eine Untersuchung, Auditierung oder Due Diligence-Bemühung durch Workday unterstützen und bei dieser kooperieren, wie beispielsweise im Falle eines mutmaßlichen oder vermuteten Verstoßes gegen diesen Verhaltenskodex oder eines mutmaßlichen Verstoßes eines Workday-Mitarbeiters gegen den Verhaltenskodex von Workday. Partner gewähren Workday auch angemessenen Zugriff auf alle Dokumentationen zum Nachweis der Einhaltung dieses Verhaltenskodex und der Gesetze, die für alle im Namen von Workday durchgeführten Arbeiten gelten.

Sicherstellung der Compliance: Partner stellen sicher, dass ihre Mitarbeiter, die das Workday-Konto bedienen oder mit diesem arbeiten, diesen Kodex einhalten.

Meldung von Bedenken: Partner kommunizieren und übermitteln diesen Kodex an ihre Mitarbeiter, die das Workday-Konto bedienen oder mit diesem arbeiten. Partner werden ermutigt, sich an ihren primären Ansprechpartner bei Workday zu wenden, um Geschäfts- oder Compliance-Bedenken zu adressieren. Darüber hinaus können Partner von Workday und andere Interessenvertreter mutmaßliche Verstöße anonym und vertraulich der Workday Speak Up Hotline melden, die per E-Mail an speakup.workday.com oder telefonisch unter 800-325-9976 erreichbar ist (für Anrufe außerhalb der USA besuchen Sie bitte speakup.workday.com).

Verhinderung von Vergeltungsmaßnahmen: Partner müssen Vergeltungsmaßnahmen jeglicher Art gegen Personen untersagen, die in gutem Glauben einen tatsächlichen oder potenziellen Verstoß gegen diesen Kodex, oder ein illegales oder unethisches Verhalten melden. Vergeltungsmaßnahmen gegen Meldungen in gutem Glauben sind verboten, auch wenn diese sich letztendlich als unbegründet herausstellen.



+1-925-951-9000 +1-877-WORKDAY (+1-877-967-5329) Fax: +1-925-951-9001 workday.com

©2023. Workday, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Workday und das Workday-Logo sind eingetragene Marken der Workday, Inc. Alle anderen Marken- und Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Inhaber.
[workday-partner-code-of-conduct.pdf](#)